



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/  
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem  
Haupt biß auff die Füß**

**Ryff, Walther Hermann**

**Straßburg, Anno M.DC.XIV.**

Fürs Gegicht oder Paralysis.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-43769**

Nesselwurtzel mit starckem Wein gesotten / ist gut für das Podagram / damit besrichen.

Violenwurtzel gesotten in Wein / vnd auff das Podagram gelegt wie ein pflaster.

Taubenkropff kraut vermengt mit Wegdritt kraut vnd auff das Podagram gelegt / benumpt das wehe thumb.

S. Johans kraut vnd samen gepülvert / vnd mit Wein gedruncken / dienet fast wol für das Podagram.

## Für das Gegicht / Paralysis

genandt.

Stabwurtz gestossen / vnd mit Wein gedruncken / behüt den Menschen vor dem Schlag. Auch ist es gut für dz Gegicht der Glyder / die grün darauff gelegt.

Elephanten lauß ist gut wider dz wehe der Glyder / das da würet als das Gesicht / mit Honig vbermengeset.

Chamedrenkraut gesotten in Wein / vnd auff die Glyder gelegt / da dz Gegicht in ligt / es ist gut darzu.

Springwurtz körner öl gebrauchet / ist gut wider dz Gegicht.

Zeitlosen seind gut gebrauchet / denen / die das Gegicht haben.

Schlüsselblumen kraut gesotten in Wein / vnd den gedruncken / ist gut für das Gegicht.

Wacholder öl ist gar gut für das Gegicht an dem Leib / damit geschmieret den Rückenmeißel / vnd hat manchem Mann geholffen.

Lorbeeröl ist gut denen die das Gegicht habē / damit geschmieret.

Gartenkress ist gut wider das Gegicht / den Samen in Wein gesotten / vnd in ein Sack gethan / vnd warm auff das Gegicht gelegt.

Engelsfuß gepülvert ein loht / vnd Fünfffingerkraut samen ein quintlin / vnd Zeitloßwurtzel ein halb quintlein / Zucker ein halb loht / vnd diß alles vermengt mit ein

## Von allerhand Arzneyen/

ein wenig Schlüsselblumen wasser/ oder Salbey wasser/ vnd das gebraucht/ ist gut wider Geycht.

Wer das Geycht hat/ der nemme grossen Wegetrich/ vnd Klein Wegetrich/ jeglichs gleich vil vnd druck darauß den safft/ vnd temperier den mit Wein/ oder Honig vnd drinck den.

Salbey gesotten/ vnd den gedruncken/ ist gut den Sichtigen Glydern/ auch auff das Sichtig Glyd gelegt/ hilfft fast wol.

Stenbeltkraut safft gedruncken/ ist fast gut de Sichtigen Glydern.

Von Serapio gemacht ein Salb mit Leinöl/ vñ auff die Sichtigen Glyder geschmieret/ ist gut.

Ein Salb gemacht von Schwebel/ vnd mit Triefwurz vnd Leinöl/ vnd mit Wachs/ ist gut wider das Geycht/ vnd wider das Sicht in den Füßen/ die darmit geschmieret.

Ein Brandt gemacht von Springwurtzel Kraut/ mit Klein Wolffmilch wurtzel/ vnd mit Wasser gesotten/ darinn ein wenig Eßig vermengt vnd mit Zucker süß gemacht/ ist gut wider das Geycht.

Visnea/ das ist Ahoß/ vnd Schlüsselblumen gesotten in Leinöl/ damit geschmieret.

Reinfarn wurtz gesotten mit Baumöl/ vñ die Sichtigen Glyder damit gesalbet.

## Für das wütende Sicht.

Teuffels dreck gemischt mit Bücken vnschlit/ vnd das gesotten in Eßig/ vnd gelegt als ein pflaster/ wo das wütend Sicht ist/ es hilfft.

Blutwurtzel Kraut in Wein gebraucht/ dem/ der dz wütend Sicht hat/ ihm wird wol.

Welcher eins Elephanten Haupt lege auff die Glyder/ darinn das Sicht würet/ benimpt den schmerzen in einer Nacht/ vnd stärckt die Glyder/ das darin kein Geycht kommen mag.

Für